

Bewertungsbogen für Schulsoftware

Programmname: Der Wald

Version: 1.0

Test: 200

Programmautor: W. Winter

Jahr: 1999

Programm-Kennzeichnung

| | | | |
|---|--|---|---|
| Fachbereich: Biologie Erdkunde Chemie | Thematik: Ökosystem Wald Tiere des Waldes, ökologisches Gleichgewicht, Umweltprobleme | Adressatenkreis: ab Hauptschulstufe | Programmtyp: Multimediales Informationssystem |
| Anbieter: FWU Geiseltasteig, Bavariafilmplatz 3 82031 Grünwald | Bestellnummer: www.fwu.de www.klett-verlag.de BestNr. 6600110 | Preis: 89,- EL 398,- 8-er-Lizenz | Besondere Hinweise: Installation notwendig |

Hardware-Voraussetzungen

| | | | |
|-----------------------------------|---|----------------------------------|--|
| Computer: Pentium-PC | Betriebssystem: Win 95 | Arbeitsspeicher: 16 MB | Laufwerke/Festplatte: 1 CD-ROM |
| Netzwerkfähigkeit: nein | Grafikanforderung: 256 Color 640 x 480 | Drucker: nein | Zusatz-ausrüstung: Soundkarte |

Programmbeschreibung

Das Programm stellt in Animationen, 15 Videos und Sprechertexten, die auch als Lesetext angeboten werden, die Tiere und Pflanzen des Waldes (Tiere und ihr Lebensraum, Stockwerke des Waldes), die Beziehungen im Wald (Blätter und Nadeln, Baumaufbau, Nahrungsbeziehungen, Waldboden, ökologische Nischen) und die Problematik Waldschäden/Waldsterben dar. In Interaktionsbereichen können Nutzer mikroskopieren, auf Spurensuche gehen oder Tiere in ihren Lebensräumen beobachten. Ein Suchverzeichnis führt direkt zu gewünschten Themen. Im Begleibuch findet man drei Arbeitsblätter, die zusammen mit dem Programm erarbeitet werden können.

Programm-Bewertung

| | |
|-----------------------|--|
| Bedienung: | Einfach über kindgerechte Symbole |
| Dateneingabe: | Maussteuerung |
| Programmlauf: | Absturzsicherer Lauf; schneller Bildaufbau; übersichtliche Programmstruktur; wenig aussagekräftige Hilfen bei der Programmsteuerung |
| Datenausgabe: | Kindgerechte und übersichtliche Darstellungen und Grafiken; gute Videos; gute Sprecherqualität; Lesetexte untergeordnet und zu klein mit unbequemer "Weiter"-Funktion; keine Eingabe von Suchbegriffen, sondern Begriffsvorgabe; keine Kopierfunktion; kein Ausdruck möglich; Begriffslexikon als Unterprogramm; Animationsteile übersichtlich und optisch gut aufbereitet |
| Dokumentation: | Begleitbüchlein mit Arbeitsblättern und Lösungen |

Methodisch-didaktisches Konzept

Test: 200

Fachdidaktik: Das Programm eignet sich gut zur Themenrecherche für Schülergruppen, aber auch zur Demonstration von "Waldereignissen" vor der Klasse. Bei der Recherche können aber keine Texte oder Bilder auskopiert werden!

Interaktivität: Themenwahl; Suchindex; einige steuerbare Animationen (Simulationen mit veränderbaren Parametern); 15 Videos; Glossar

Eignung für Hörgeschädigte

Viele Informationen werden vorrangig über Sprecher angeboten, auch der Aufbau und die jeweiligen gut gemachten und übersichtlichen Darstellungen orientieren sich an dieser Form der Inhaltsvermittlung. Die Sprechertexte werden zwar in einem sehr schmalen Textfenster zusätzlich angeboten, müssen aber mit der Maus weitergesteuert werden. Dies funktioniert wegen der Korrelation mit dem Sprechertext oft nur verzögert. Leider ist die Schrift nicht sehr leserlich und die Inhalte sind sprachlich nicht einfach zu verstehen (für Gehörlose). Da eine Kopier- und auch Druckfunktion fehlt, können keine eigenen Texte vorbereitet werden. Für die Gestaltung von Präsentationen wären diese Funktionen jedoch wichtig. Für Gehörlose sehr bedingt geeignet, bei Schwerhörigen im Recherchebereich nur mit guten Führungshilfen. Zur Demonstration vor der Klasse durch den Lehrer gut zu empfehlen.

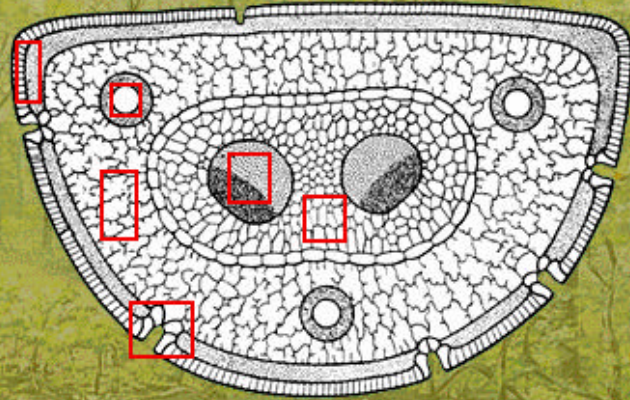
Beispielausdruck

Nadel

Wie alle anderen Teile der Pflanzen ist auch die Nadel aus Zellen aufgebaut. Diese Zellen erfüllen unterschiedliche Aufgaben. Gleichartige Zellen sind zu einem Verband zusammengeschlossen. Man bezeichnet solche Zellverbände als Gewebe. ▲ ▼

Beziehungen im Wald

Erkunde die Nadel
der Kiefer mit
der Maus!



Beurteiler: F. Mayr

Institut für
Hörgeschädigte
Straubing

Datum: 12.10.01